Anträge

Technische Leitung 61/66
Aktenzeichen:
Vorlage Nr.: AN/0150/2015

Vorlage für die Sitzung		
Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr	10.02.2015	öffentlich

Beratungsgegenstand:	Antrag des Sachkundigen Bürgers Markus Ressel -FDP Fraktion- Pilgerpfadsweiher
Anmerkungen zu Belangen von Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Behinderungen: keine	
Haushaltsmäßige Auswirkungen/Hinweis zur vorläufigen Haushaltsführung: Die Maßnahme soll aus der Haushaltsstelle „Unterhaltung von Gewässern“ finanziert werden. Entsprechende Mittel wurden beantragt. Für die Maßnahme werden Fördermittel des Landes NRW beantragt.	

1. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

2. Sachverhalt/Rechtliche Würdigung:

In seinem Antrag vom 11.01.2015 (siehe Anlage) bittet der Sachkundige Bürger, Herr Markus Ressel –FDP Fraktion, den Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr über den Stand der Aktivitäten hinsichtlich der Erhaltung der Pilgerpfadsweiher im Rheinbacher Stadtwald zu informieren.

Im Mai vergangenen Jahres wurde das Büro „Die Gewässerexperten“ aus Lohmar mit der Aufstellung einer Planung zur „Herstellung der Durchgängigkeit und Umgestaltung des Eulenbaches oberhalb Rheinbach zur Entwicklung eines Strahlursprung zwischen km 7,4 und km 10,7 unter Berücksichtigung der Pilgerpfadsweiher und ihrer ökologischen Funktionen“ beauftragt.

Zwischenzeitlich ist die Bestandsaufnahme des Gewässers und der Teiche erfolgt und es wurde Varianten zur Erreichung der Ziele skizziert. Mit diesen Ideen fand Ende vergangenen Jahres ein Gespräch bei der Bezirksregierung Köln, bei der die Förderung der Maßnahme beantragt wird, statt. Hier wurde die grundsätzliche Umsetzbarkeit der möglichen Varianten erörtert und die weitere Vorgehensweise bei der Beantragung der Fördermittel abgestimmt.

Im nächsten Schritt werden nun die Varianten detaillierter erarbeitet und eine Bewertungsmatrix aufgestellt.

Wie von Beginn des Projektes an vorgesehen, soll die Bürgerschaft in die Planungen einbezogen werden. Daher ist geplant, die verschiedenen Varianten in einem der kommenden Ausschusssitzungen vorzustellen und im Weiteren auch der Rheinbacher Bürgerschaft die Gelegenheit zu geben, sich in die Planungen einzubringen.

Die Wahl der Variante und die Ausarbeitung des Entwurfes soll dann im Sommer diesen Jahres, unter Beachtung der im Rahmen der Beteiligung geäußerten Anregungen und Hinweise erfolgen. Mit den dann vorliegenden Ergebnissen werden die erforderlichen wasser- und landschaftsrechtlichen Genehmigungen sowie die Fördermittel beantragt.

Mit Vorliegen der erforderlichen Genehmigungen und Bereitstellung der Fördermittel kann auf dieser Basis die Umsetzungsphase mit dem Aufstellen der Ausführungsplanung und Ausschreibung der Arbeiten beginnen.

Rheinbach, den 26.01.2015

Im Auftrag

gez. Stefan Raetz
Bürgermeister

gez. Robin Denstorff
Fachbereichsleiter

<u>Anlagen:</u>

Anlage 1: Antrag Pilgerpfadsweiher